

# Hallisches Tageblatt.

Kontinuation des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 144.

Mittwoch den 24. Juni.

1857.

Bei Ablauf des Zweiten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Dritte Quartal 1857 in der ersten Woche mit „**Beim Silbergroschen**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir bis spätestens 10 Uhr Vormittags einzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

## Chronik der Stadt Halle.

### Universität.

Die Zahl der Studirenden an der Königl. vereinigten Friedrichs-Universität ist in dem laufenden Halbjahre gestiegen. Denn im vergangenen Winter befanden sich auf derselben 696 Studirende; von diesen sind 183 abgegangen, dagegen aber 192 hinzugekommen, so daß die Gesamtzahl der Immatriculirten 705 beträgt; nicht immatriculirte Zuhörer sind 2. Davon zählt

die theologische Facultät	Inländer	393	
	Ausländer	61	454
die juristische Facultät	Inländer	109	
	Ausländer	6	115
die medicinische Facultät	Inländer	40	
	Ausländer	3	43
die philosophische Facultät	Inländer	81	
	Ausländer	12	93
			705.

Das amtliche Verzeichniß des Personals und der Studirenden ist im Verlage von Otto Hendel erschienen.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. C. A. Stein.

## Bekanntmachungen.

Die Königliche Departements-Ersatz-Commission wird im Stadt-Kreise Halle

am 3. und 4. Juli c. früh 7 Uhr

im Gasthause zum **Prinz Carl** vor dem Leipziger Thore hier zusammentreten, weshalb wir diejenigen Militärpflichtigen, exclus. der laut Ministerial-Rescript vom 15. September 1854 bis zum **25. Lebensjahre** Ausstand erhaltenen Theologie Studirenden, welche in den Jahren 1832, 1833 und 1834 im Inlande geboren oder gesetzlich domicilirt sind, die Vergünstigung des einjährigen freiwilligen Militair-Dienstes nachgesucht und erhalten haben, jedoch wegen zeitiger Untauglichkeit bis zum 23. Lebensjahre zurückgestellt, auch auf nochmalige militärärztliche Untersuchung von einem Truppentheile zurückgewiesen worden sind und sich zur Zeit in Halle aufhalten, sowie derjenigen Theologie Studirenden hiesiger Militairpflichtiger, welche das 25. Lebensjahr bereits überschritten, die Prüfung pro licentia concionandi **nicht** bestanden und unter die Zahl der zum Predigen berechtigten Candidaten nicht aufgenommen sind, sich der gedachten Commission zur definitiven Entscheidung über ihr ferneres Militair-Verhältniß an obigen Tagen vorzustellen und sich, Falls sie in





den hieſigen Aushebungsliften noch nicht geführt werden,

**am 26. und 27. Juni c.**

in unſerm Militair-Büreau auf hieſigem Rathhauſe zur Eintragung zu melden, dabei auch die Berechtigungs-Scheine mit den Zurückweiſungs-Atteſten vorzulegen.

Halle, den 20. Juni 1857.

**Der Magiſtrat.**

Die Königl. Departements-Erſatz-Commiſſion wird im Stadt-Kreiſe Halle

**am 3. und 4. Juli c. früh 7 Uhr**

im Gaſthauſe zum **Prinz Carl** vor dem Leipziger Thore hier zuſammentreten, weſhalb wir die Militair-pflichtigen, welche bei der letzten Kreis-Reviſion

zu einer der verſchiedenen Waffen,

zur Armee-Reſerve,

zur Erſatz-Reſerve,

zum Train,

als ganz unbrauchbar und

als nur zum Garniſon-Dienſt brauchbar

deſignirt werden, hiermit auffordern, ſich der gedachten Commiſſion in den bezeichneten Tagen und zur beſtimmten Stunde zur Entſcheidung über ihr Militair-Verhältniß vorzuſtellen.

Gleichzeitig veranlaſſen wir dieſenigen Militair-pflichtigen, welche **bei der letzten Kreis-Reviſion abweſend** waren und unterdeſſen hierher zurückgekehrt ſind, ſich

**vom 26. bis 27. Juni c.**

in dem Militairbüreau auf hieſigem Rathhauſe, Behufſ Eintragung in die Liſten und Vorſtellung vor die Königl. Departements-Erſatz-Commiſſion zu melden und wird hierbei ausdrücklich bemerkt, daß nur

**die in den hieſigen Militair-Liſten verzeichneten Individuen**

zu der gedachten Vorſtellung zugelaffen,

**ſpättere Anmeldungen im obigen Termine ſelbſt aber unbedingt zurückgewieſen werden müſſen.**

Halle, den 20. Juni 1857.

**Der Magiſtrat.**

Laut Benachrichtigung der Königl. Intendantur 4. Armee-Corps ſollen die im ſüdöſtlichen Thurne der Moritzburg hier befindlichen und bereits früher zu Schüttböden u. benutzten Räume, als:

- 1) das im Souterrain liegende ſogenannte Del-Baſſin, und
- 2) ſechs über einander liegende große Schüttböden,

unter den im Termine noch näher anzugebenden Bedingungen an den Beſtibietenden verpachtet werden.

Zu dieſem Zwecke haben wir

**Sonnabend den 27. Juni c. 10 Uhr**

im gedachten Raume der Moritzburg Termin anberaumt, wozu wir Bietungsluſtige hierdurch einladen.

Halle, den 16. Juni 1857.

**Der Magiſtrat.**

**Bekanntmachung.**

Es wird hierdurch zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß vom 21. Juli bis 1. September er. bei dem hieſigen Königl. Kreis-Gerichte Ferien ſtatt finden. Während der Ferien ruht der Betrieb aller **nicht ſchleunigen** Sachen, ſowohl auf die Abfaſſung der Erkenntniſſe als auf die Decrete und die Abhaltung der Termine. Die Parteien und die Rechts-Anwälte haben ſich daher während der Ferien aller Anträge und Geſuche zu enthalten, **ſchleunige** Geſuche aber als ſolche zu begründen und mit der ausdrücklichen Bezeichnung „**Feriensache**“ zu verſehen.

Halle a/S., den 19. Juni 1857.

**Königliches Kreis-Gericht.**

Das zum Nachlaſſe der verſtorbenen Fräulein Heſius gehörige Haus in der großen Ulrichsſtraße Nr. 50 hierſelbſt mit mehreren herrſchaftlichen Wohnungen, einem Hinterhauſe und Gärtchen, ſeiner Beſchaffenheit und Lage nach zur Einrichtung eines offenen Geſchäfts gut geeignet, ſoll

**Donnerstag d. 2. Juli d. J. Nachm. 3 Uhr** in meinem Geſchäftszimmer hierſelbſt meiſtbietend verkauft werden. Ein Theil der Kaufgelder kann ſtehen bleiben.

Wer das Grundſtück vorher beſehen will, beliebe ſich an mich zu wenden.

Halle, den 16. Juni 1857.

**Gödecke, Rechts-Anwalt.**

**Auction.**

Freitag den 26. d. M. Nachmit. 2 Uhr verſteigere ich Leipziger Straße Nr. 17 **eine große Parthie** Parfümerieen, Pommaden, Seifen u. **ferner:** elegante Waarenschränke mit Glaſthüren, Lädeniſche, Goldſpiegel mit Marmorplatte, 1 Windofen, Sopha, Tiſche, Bettſtellen, Stühle, Kommode, Schrank, La-denmarquise u. dgl. m.

**Brandt, Auct.-Commiſſ. u. ger. Tar.**

**Auction.**

Sonnabend den 27. d. M. Nachmit. 2 Uhr verſteigere ich **wegen Aufgabe des Geſchäfts des Herrn Bäckermeiſter Naundorf,**



**Leipziger Straße Nr. 87 alhier:** 1 eiserne Backofeneinrichtung, 1 Brückwage (5 Cr.), 3 Backtröge, 50 St. Bleche, 10 Duz. Säcke, Backgeräthe, 1 kupf. Waschkessel, eiserne Töpfe, 2 birkenen Büreaus mit Glasaufsatz, Eck- und Kleiderschränke, Bettstellen, Tische, Bilder, Waschgefäße u. dgl. m.

**Brandt, Auct. & Commiss. u. ger. Tar.**

So eben erschien in meinem Verlage und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

**Erdmann, Prof.**, die Lehre vom Vater, Sohn und Geist. Trinitatis-Predigt, gehalten am 7. Juni 1857. Preis 3 *Sgr.*

**H. W. Schmidt, Buchhändler.**

Ein sehr gutes **Stügeinstrument** (F. Lautterer Wien), Stimmung fest, soll wegen **Erbrezgulirung** verkauft werden. Das Nähere ertheilt

**Brandt, Auct. Comm.**

### Frischer Kalk

Sonnabend den 27. Juni in der Ziegelei am Hamstertor; Montag den 29. Juni in der Ziegelei Stadt Cöln.

**Stengel.**

**Neue Island. Matjes-Seringe**, außergewöhnlich fett und von zartem Fleische, traf die erste Sendung ein in der

Seringe-Handlung von **Bolke.**

**Rosenblätter** kauft **Friedrich Rose.**

Ein **Cochinina-Sahn** ist zu verkaufen  
Geiststraße Nr. 45.

Ein verheiratheter ordentlicher **Kutscher**, sowie ein **Markthelfer** wird gesucht Geiststraße 45.

Das Fohlen ist verkauft. **Bernheim.**

Räum- und Pianofortetransporte werden noch angenommen bei **K. Klingner**, Schloßgasse 6.

Möbelfuhren nimmt an g. Brauhausegasse 15.

Schuhmachermeister, welche nicht Beschäftigung genug für sich haben, finden bei hinreichend gutem Lohn Arbeit Schmeerstraße 37.

Ein gewandter, ehrlicher Kellnerbursche wird zum sofortigen Antritt im Gasthof „zum rothen Roß“ gesucht.

Eine zuverlässige Aufwärterin wird sogleich gesucht. Zu melden Schimmelgasse Nr. 6 von 10—12 Uhr Vormittags.

Ein ordentl. Mädchen findet Arbeit

Wichsefabrik, neue Promenade 4.

Ein zuverlässiges Kindermädchen findet bei einer Predigerfamilie auf dem Lande in der Nähe von Halle sogleich einen guten Dienst. Näheres Geiststraße 13.

Zwei im Weißnähen geübte junge Mädchen können Beschäftigung erhalten Kannisches Thor Nr. 5.

Ein in Küche und Hausarbeit wohlverfahrenes fleißiges Mädchen findet zum 1. Juli einen guten Dienst Märkerstraße 22, 2 Treppen.

Ein Mädchen findet fortwährend Beschäftigung  
Domgasse Nr. 1.

Ein kleiner Laden nebst Wohnung oder eine Parterre-Wohnung zum Victualienhandel wird zu Michaelis zu beziehen gesucht. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter B. H. niederzulegen.

### Kellervermietung.

Die im Kreisgerichtsgebäude befindlichen drei Keller, als

- a) ein größerer mit 4 Fenstern nach dem Hofe zu, links der Eingangstreppe,
- b) ein kleinerer, der Eingangstreppe gegenüber,
- c) ein von der Kellertreppe aus rechter Hand belegen, mit 4 nach der Straße zu gehenden Fenstern, welche bisher zur Aufbewahrung von Früchten resp. Bier vermietet gewesen sind, sollen vom 1. October d. J. ab anderweit auf ein oder mehrere Jahre vermietet werden, und ist zur Annahme von Geboten Termin auf den

**30. Juni er. Vormittags 10 Uhr**

vor Herrn Kreisgerichts-Secretair Lange im Kreisgerichts-Gebäude, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 14, angesetzt.

Halle a. S., am 18. Juni 1857.

**Königl. Kreis-Gericht.**

In dem le Beur'schen Gehöft, **Harz Nr. 35**, sind verschiedene Niederlags- und Bodenräume zu vermietben.

**Lepetit.**

Eine Wohnung, Sommerseite, a 36 *Rh.*, kann sofort von kinderlosen Leuten bezogen werden

Moritzkirchhof Nr. 10.

2 Schlafstellen stehen offen Barfüßerstr. Nr. 12.

2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, zusammen auch getrennt, zum 1. Juli zu vermietben  
gr. Steinstraße Nr. 12.

**Gesunden** zwei Thaler. Rückgabe erfolgt Schloßberg 3, Nachmittags von 2 bis  $\frac{1}{2}$  4 Uhr, an den Eigentümer.

Die am Sonntag auf der Rabeninsel vertauschte Mantille bitte ich von der bekannten Dame unzutauschen Wallstraße 3, 1 Treppe.





## Die Eisenbahnbeamtenversicherung der Versicherungs-Gesellschaft „Thuringia“

gewährt den Eisenbahnbeamten, Arbeitern und Eisenbahnpostbeamten Versicherung gegen Beschädigung an Leben und Gesundheit durch Unglücksfälle bei **Ausübung ihres Dienstes und auf Reisen jeder Art.** Die Versicherung kann zu jeder Zeit des Jahres genommen werden. Die Prämie ist billig und beträgt in den Gefahrenklassen 6 bis 1 pro Jahr und 100 *Rh.* von 3 *Sgr.* bis 1 *Rh.* mit Kurquote und von 2 1/2 *Sgr.* bis 24 *Sgr.* ohne Kurquote. Außerdem wird auf die Versicherung für mehrere Jahre mit alljährlicher Prämienzahlung ein Rabatt von 10 bis 20 pCt. bewilligt — Für die Versicherten ist ein besonderer Gewinnverband Nr. 7 gebildet, dem die Gesellschaft den reglementsmäßigen Antheil am Jahresüberschusse überweist.

Ausführliche Prospekte und Antragsformulare, sowie jede gewünschte nähere Auskunft über diese und jede andere Versicherungsart der Gesellschaft ertheilt mit Bereitwilligkeit

Halle a/S.

**Ernst Julius Voigt, Haupt-Agent,**  
große Klausstraße Nr. 22.

### Cirque Equestre

von

## Ed. Wollschläger

in der neu erbauten Arena auf dem  
Frankensplatz.

Heute, Mittwoch den 24. Juni 1857.

Great Steeple Chasse oder große englische Jagd.

Der neu emgerichtene **National-Araberhengst Redjid**, in verschiedenen Schulgängen vom Director Wollschläger geritten.

**Adonis**, Trakehner-Wallach, vorgeführt vom Director Wollschläger.

Außerordentliche Productionen der Herren Gebrüder Nicoletz.

Die **Marischen Spiele**, von Herrn A. Nagel und Sohn.

### Morgen Abend Vorstellung.

Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 2. Juli findet die  
letzte Vorstellung statt.

Ed. Wollschläger.

**C r e m i t a g e.**

Zum Johannisfest **Tanzmusik u. freie Nacht.**  
D. Pause.

**W o r t e s t a g.**

Mittwoch Gesellschaftstag und frischen Kuchen.  
**Otto Hauchfuß.**

### Nabeninsel bei Ruhblankf.

Heute zum Johannisfeste laden zum **Concert und Kränzchen** ganz ergebenst ein. Zur Abwechslung wird ein auf der Harmonika vortrefflicher Virtuos während der Pausen seine Aufwartung machen. Anfang 5 Uhr.

### Nabeninsel

Mittwoch zum **Johannisfeste** von Nachmittags 4 Uhr an **Unterhaltungsmusik** im Saal-Pavillon bei **Natsch.**

### Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 20. Juni 1857.

Weizen 3 Thlr 10 Sgr. — Pf. bis 3 Thlr. 15 Sgr. — Pf.		
Roggen 2 = — = — = 2 = 6 = 3 =		
Gerste 1 = 20 = — = 1 = 25 = — =		
Hafer 1 = 2 = 6 = 1 = 7 = 6 =		

### Temperatur in Teuscher's Wellenbade.

	Den 22. Juni.		Den 23. Juni.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	18 Grad.	17 Grad.	11 Grad.
Wasser	18 =	18 =	18 =

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.